

Retrospektive 2019



Hören - Teilhabe - Inklusion

Deutscher Schwerhörigen Bund
Landesverband Thüringen und Sachsen-Anhalt in Mitteldeutschland e.V.

Impressum:

Herausgeber:
Deutscher Schwerhörigen Bund
Landesverband Thüringen und Sachsen-Anhalt
in Mitteldeutschland e.V.
Allstedter Straße 1
99427 Weimar

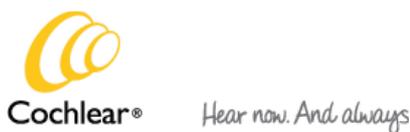
Telefon: 0 36 43 / 42 21 58
Telefax: 0 36 43 / 9 06 28 68
e-Mail: dsb-landesverband-md@gmx.de
Web: www.dsb-landesverband-md.de

Autoren:
Vorwort: Detlev Schilling

Texte:
Bertrun Ehrlich-Hoffmann,
Stephanie Kühne-Grolle
Antje & Uwe Noack

Bilder:
Archiv des Landesverbandes Thüringen
und Sachsen-Anhalt in Mitteldeutschland
e.V.

Sponsoren:



Wir danken unseren Förderern, Unterstützern und Sponsoren für die großzügige Unterstützung bei der Ausgestaltung unserer zahlreichen Projekte und Veranstaltungen sowie dieser Retrospektive. Ein Dank geht auch an all die zahlreichen privaten Spender, die hier nicht einzeln benannt sind.

Vorwort des Landesvorsitzenden

Liebe Mitglieder des DSB Landesverbandes
Thüringen und Sachsen-Anhalt in
Mitteldeutschland e.V.,
sehr geehrte Partner, Unterstützer und Freunde!

Mit der vorliegenden Broschüre
„Retrospektive 2019“ möchten wir ein
ereignisreiches Jahr beleuchten. Im nunmehr
neunten Jahr des Bestehens des Landes-
verbandes ist es uns wieder gelungen,
in Thüringen aber vor allem auch in
Sachsen-Anhalt Menschen mit
Hörbehinderungen anzusprechen, zu informieren,
zu unterstützen und Angebote des Austausches
und der barrierefreien Bildung zu unterbreiten.



Das alles ist nicht selbstverständlich!

Nur mit Hilfe von ehrenamtlich Engagierten, von Freunden und großzügigen
Förderern gelingt es uns, diese Fülle von Veranstaltungen und Treffen zu
organisieren und finanzieren. Dafür möchten wir uns im Namen aller betroffenen
Teilnehmer herzlich bedanken.

Keinesfalls soll aber diese „Retrospektive 2019“ ein Schlusspunkt für das Jahr 2019
darstellen. Nein, es ist ein erneuter und hochmotivierter Auftakt in das Engagement
im Jahr 2020 und darüber hinaus. Wir wollen uns weiterhin als Selbsthilfeverband
für unsere hörbehinderten Betroffenen und ihre Angehörigen einsetzen sowie
Angebote für interessierte Institutionen, Vereine und Bildungsträger erarbeiten und
anbieten.

Lassen Sie sich nun mit den folgenden Bildern, Impressionen und kurzen Texten
mitnehmen in den Rückblick des Jahres 2019.
Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen, Ideen und Ihr Engagement. Nehmen Sie
gern mit uns Kontakt auf.
Auf ein Kennenlernen oder Wiedersehen im Jahr 2020 freuen wir uns sehr!

Alles Gute!

Ihr Detlev Schilling
als Vorsitzender des Landesverbandes Thüringen und Sachsen-Anhalt in
Mitteldeutschland e.V.

Bildungstag: "Überwindung von Barrieren in der Kommunikation"

Im Rahmen des **Welttages des Hörens 2019** nahmen zahlreiche Mitglieder des Landesverbandes Thüringen und Sachsen-Anhalt in Mitteldeutschland e.V. an einer Bildungsveranstaltung zur Überwindung von Barrieren in der Kommunikation teil.



Die Fahrt mit dem Bus führte uns zunächst nach Kölleda zur Firma "Audifon", einem renommierten Hersteller von Hörsystemen.



Unsere nächste Station war die Clauder Mühle in Denstedt. Auch hier wurde unsere Delegation herzlich von Herrn Clauder und seiner Gattin in Empfang genommen. Bei der Besichtigung dieser historischen und immer noch in Betrieb befindlichen Wassermühle wurde uns durch die Ausführungen und Erklärungen das Müllerhandwerk nahe gebracht. Erstaunlich war für uns die Leistungsfähigkeit

dieser historischen Technik.

Beim näheren Betrachten der technischen Einrichtungen, dem Gewirr an Rohrleitungen und Riementreiben über drei Etagen, blieb so Manchem der Mund offen stehen. Höhepunkt der Demonstration war das Einschalten des Mahlwerkes. Hier konnte man die Naturgewalten hautnah spüren.

Bei Kaffee und Kuchen sowie angeregten Gesprächen über das Gehörte und Gesehene klang dieser erlebnisreiche, barrierefrei gestaltete Tag aus.



Gesundheitsmesse 2019



Die 12. Thüringer Gesundheits-Messe fand am 16. und 17. März 2019 in der Erfurter Messe statt. Mehr als 120 Aussteller wie z.B. Kliniken, Firmen und Institutionen aus dem Gesundheitsbereich, Selbsthilfegruppen und Vereine stellten ihre Angebote und Leistungen vor.

Neben Vorbeugung, Behandlung und Nachsorge, Informationen über gesunde Ernährung und medizinische Hilfsmittel drehte sich auf der Messe alles um das Thema Gesundheit. In den Vortragsforen fanden stündlich Vorträge zu aktuellen Gesundheitsthemen statt.

Es waren 125 Aussteller und 49 Kliniken auf der Gesundheits-Messe vertreten. Im Angebot waren auch 47 Fachvorträge zu einer Vielzahl von Themen im Gesundheitsbereich (leider aber keines zum Thema Schwerhörigkeit und dem Umgang mit dieser Sinnesbeeinträchtigung) und kostenlose Gesundheits-Checks.

Unser Ortsverein war mit einem Informationsstand auf der Messe vertreten. In zahlreichen Gesprächen mit Messebesuchern konnten wir die Gelegenheit nutzen, diese mit dem Umfang unserer Vereinsarbeit, den kostenlosen und unabhängigen Beratungsangeboten in unserer zertifizierten Beratungsstelle sowie dem Vereinsleben vertraut machen.

Sterntreffen am 18. Mai 2019 Posterstein und Zirkus Probst

"Mission Inklusion - die Zukunft beginnt mit Dir!" - Gleichberechtigte Teilhabe an "Kunst erleben" mit barrierefreier Kommunikation



Zum Sterntreffen auf der Burg Posterstein lud uns der DSB im Rahmen der "Aktion Mensch" ein.

Pünktlich um 8.00 Uhr fuhren wir los. Die Vorfreude war riesengroß.

Selbst ein Zwischenhalt in Nöbdenitz musste noch sein, lud uns die dortige 1000-jährige Eiche dazu förmlich ein.

Dann fuhren wir zur Burg Posterstein. Eine barrierefreie Führung sollte dort sein.

Kaum hatten wir die Burg erklommen, wurden wir schon in Empfang genommen.

Brilliant und detailreich wurden wir durch die Burg geleitet, dann auf das weitere Programm vorbereitet.

Nach Mittagessen und kurzer Freizeit war es für den Zirkusbesuch bei Probst dann soweit.

Eine Haustiershows lud uns ein mal wieder unbeschwerte Kinder zu sein.

Zufrieden und sichtlich entspannt haben wir uns anschließend Kaffee und Kuchen zugewandt.

Es war lecker und ein wahrer Genuss und der krönende Abschluss vor der Abfahrt mit dem Bus.



"Gleichberechtigte Teilhabe: "Geschichte - Erleben" durch barrierefreie Kommunikation"
 "Gleichberechtigte Teilhabe: "Tierwelt - Erleben" durch barrierefreie Kommunikation"

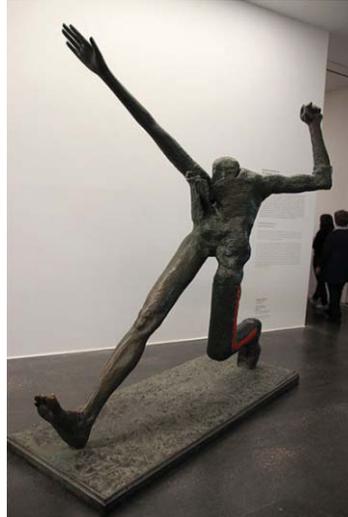
Sterntreffen am 07. Mai 2019 in Halle/Saale

"Mission Inklusion - die Zukunft beginnt mit Dir!" - Gleichberechtigte Teilhabe an "Kunst erleben" mit barrierefreier Kommunikation



Die Fahrt ging direkt nach Halle/Saale, denn dort erwartete uns Herr Dr. Giesau (Kunsthistoriker) und führte uns für alle gut verständlich in das Thema Expressionismus ein.

Dank unserer mitgebrachten mobilen FM-Technik mit Mikrofonen konnten alle mitgereisten HörgeräteträgerInnen und CI-TrägerInnen gut verstehen.



Nach dem Mittagessen hielt Frau Dr.med. Gesine Haerting, Audiotherapeutin aus Halle einen Vortrag zum Thema Gleichberechtigte Teilhabe am Beispiel ihrer wissenschaftlichen Arbeit zum Thema "Hörbehinderte beim Hausarzt". Der Vortrag war doppelt barrierefrei. Zum einen kam wieder unserer FM-Technik zum Einsatz, zum anderen hatten wir Frau Bley als Schriftdolmetscherin aus Leipzig gebeten, den Vortrag mitzuschreiben.



Abschluss dieses interessanten Tages und Ausfluges nach Halle war eine kleine Saale-Rundfahrt mit dem MS "Händel II". Der Kapitän nutzte für die Erklärungen der Ufer, Brücken, Natur und Baudenkmäler auch unsere FM-Technik, sodass sogar die Schifffahrt für uns Hörbehinderte barrierefrei war.

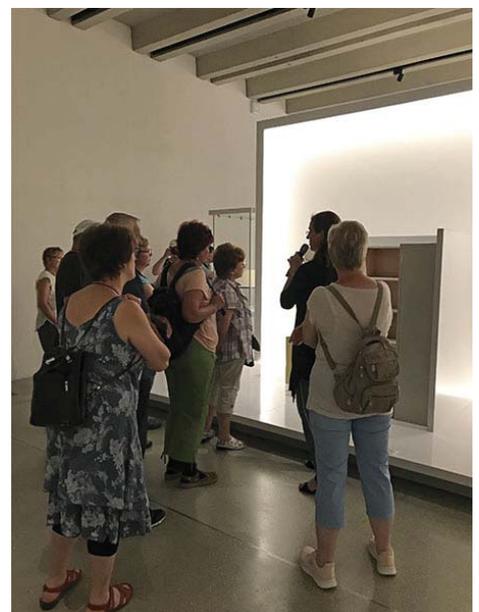


Bildungsveranstaltung - 100 Jahre Bauhaus

Am 6. Juni 2019 hatte eine Vielzahl unserer Mitglieder die Möglichkeit, im Rahmen dieser Bildungsveranstaltung das Jubiläum - 100 Jahre Bauhaus - an drei wesentlichen Stationen des kreativen Schaffens Wissenswertes barrierefrei zu erfahren.

In zwei Gruppen, ausgerüstet mit unserer FM-Technik, steuerten wir unsere drei Ziele, das "Haus Hohe Pappeln", das "Haus am Horn" und das neue "Bauhausmuseum" an.

Es erwartete uns in allen drei Häusern eine interessante und barrierefrei dargebotene Führung durch kompetente MitarbeiterInnen der "Stiftung Weimarer Klassik". An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für das entgegengebrachte Verständnis für unsere besondere Situation in der Gestaltung von Kommunikation.



Landestagung am 29. und 30. Juni 2019 in Halberstadt



Thema "Inklusion einfach machen"
Am 29. Juni 2019 begann unsere Landestagung um 10 Uhr.

Uns erwarteten hochkarätige Vorträge, Ausstellungen nahezu aller Technik-Hersteller, 2 Workshops und ein interessantes Brainstorming zum Thema "Selbsthilfe in Aktion" in Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Selbstverständlich war die gesamte Veranstaltung barrierefrei gestaltet, indem eine FM-Anlage und die Roger Soundfield-Anlage zum Einsatz kamen.

Zusätzlich wurden die Dienste von Schriftdolmetschern in Anspruch genommen.



Am 17:30 Uhr begann der kulturelle Teil der Landestagung - eine Stadtrundfahrt mit den beiden ältesten Straßenbahnen durch Halberstadt.

Danach folgte das gemeinsame Abendbrot und der gemütliche Tagesausklang auf der Terrasse des Seminarhotels.



Am nächsten Tag folgte nach dem interessanten Vortrag von Dr. Norbert Böttges (damals Vizepräsident des DSB) die Auswertung des gestrigen Brainstormings und der beiden Workshops, ehe nach dem Resümee und dem Tagungsabschluss der individuelle Teil begann.

Für angemeldete Teilnehmer gab es eine Domschatzführung und nach der Kaffeerunde ging's heim.



Ausflug nach Großkochberg - 16. August 2019

Der Deutsche Schwerhörigenbund Landesverband Thüringen und Sachsen-Anhalt in Mitteldeutschland e.V. unterstützt dieses Engagement der Selbsthilfe sehr tatkräftig, indem er u.a. regelmäßig SHG-Treffen initiiert, organisiert bzw. unterstützend begleitet.

Dies beinhaltet auch Hilfestellung bei der Umsetzung von konkreten, barrierefreien, kulturellen Projekten, um gleichberechtigte Teilhabe und Chancengleichheit zu forcieren.



Eines dieser Projekte fand am 16.08.2019 in Form eines barrierefreien, kulturellen Sommerspazierganges in Großkochberg statt, in Kooperation mit der SHG "Natur und Heilen für Hörgeschädigte und Angehörige". Durch beide "Initiatoren" des Projektes wurden alle interessierten SHG "Hörgeschädigte Menschen in Thüringen" eingeladen, zu kulturellem Erleben, Erfahrungsaustausch sowie der Steigerung des physischen sowie psychischen Wohlbefindens durch Bewegung im "Grünen". Daneben lag der Fokus der Veranstaltung auch auf praktischer Kommunikationsschulung, u.a. durch Vorstellung und Anwendung technischer und personeller Hilfen für Betroffene und deren Angehörige.



Alle Teilnehmer/innen wurden durch Frau Jahn ("Klassik Stiftung Weimar"), die Mitglieder der SHG „Natur & Heilen für Hörgeschädigte und Angehörige“ sowie den Vorstand des DSB LV ThrSaAn MD e.V., Herrn Detlev Schilling, herzlich willkommen geheißen. Im Anschluss startete eine sehr informative, ausführliche, barrierefreie Führung mit Vorträgen - zunächst durch den Schlosspark und anschließend durch die Gärtnerei sowie den großen Nutz- und Kräutergarten.

Bildungsfahrt nach Hamburg - 26. - 29.09.019



Am 26. September startete unsere 4-tägige Bildungsreise nach Hamburg. Uns erwarteten hochkarätige Vorträge zum Selbsthilfetag, eine Ausstellung nahezu aller Technik-Hersteller, das Treffen mit dem Bund der Schwerhörigen in Hamburg, der Besuch der Freiluft-Ausstellung in Kiekeberg und zu guter Letzt die Besichtigung der Elbphilharmonie.

Selbstverständlich waren alle geplanten Aktionen barrierefrei gestaltet, indem eine mobile FM-Anlage zum Einsatz kamen.



Besuch der EUHA in Hannover am 16. Oktober 2019



Der weltgrößte Hörakustiker-Kongress bot neben einem vielfältigen Kongress-Angebot auch eine Fachaussstellung mit mehr als 140 Ausstellern.

Der Tag startete mit der Begrüßung der Pressevertreter durch die EUHA-Präsidentin, Frau Beate Gromke und dem Vorstandsmitglied der BVHI (Bundesverband der Hörgeräte-Industrie), Herrn Thomas Mettang.

Der Rundgang brachte unsere kleine Delegation an 4 herausragende Stände auf der Messe, ehe dann der individuelle Teil begann.

Wir konnten hier viele Kontakte knüpfen und uns mit den neuesten Entwicklungen vertraut machen – ganz im Sinne der Beratungen in unseren Selbsthilfegruppen.



Jahres-Selbsthilfegruppen-Treffen - 30. November 2019



Unser diesjähriges gemeinsames Jahrestreffen aller Selbsthilfegruppen im DSB Landesverband Thüringen und Sachsen-Anhalt in Mittelthüringen e.V. stand unter dem Zeichen "Advent in Naumburg". Hier trafen sich Mitglieder nahezu aller SHG'n und erlebten das adventliche Naumburg von einer seiner schönsten Seiten. Wir konnten sogar 4 Mitglieder von Echo e.V. auf das herzlichste begrüßen.

Als erstes stand die gemeinsame und barrierefreie Besichtigung des Doms an. Barrierefrei dank der mitgenommenen mobilen FM-Anlage. Da wir ein großer Trupp waren, wurde die Führung in zwei Gruppen durchgeführt. Die beiden FM-Anlagen liefen auf 2 Kanälen, so kam die eine Gruppe der anderen "hörtechnisch" nicht ins Gehege ...



Danach fuhren wir in den „Bürgergarten“, um das bereits telefonisch bestellte Mittagessen einzunehmen - dadurch war die Wartezeit kurz.

Danach ging es wieder zurück zum Dom-Parkplatz, um die Weihnachts-Höfe zu besuchen.



Kurz vor 15:30 Uhr trafen wir uns alle wieder am Bus, um nach Bad Kösen zu fahren - das Ziel war das Café Schoppe, wo neben einer gemütlichen Kaffeerunde und leckerem Kuchen die Ehrungen verdienstvoller Sprecher der SHG unseres Landesverbandes stattfand.

 **Schoppe**
Konditorei, Kaffeehaus & Hotel
Ein süßes Stück Bad Kösen!

Jetzt folgen Veranstaltungen des Ortsvereins Weimar e.V.

Bei strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen fand am **16. Februar** unsere diesjährige **Winterwanderung**, organisiert durch die Selbsthilfegruppe "Aktiv und Gesund", statt. Mit der "Bimmel" ging es bis nach Obergrunstedt. Von Obergrunstedt gingen wir in das Hofatelier des Kunstvereins e.V. in Niedergrunstedt.



Von dort ging es dann weiter bis zum Cafe Lima ...

Im Rahmen der Aktionstage zum 5. Mai 2019 führte der Ortsverein Weimar e.V. am **4. Mai** eine **barrierefreie Ilmtalfahrt** mit den Zielen Niederburg und Museumsdorf Hohenfelden durch.



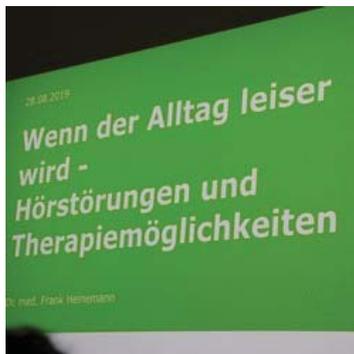
In der Pfarrscheune aßen wir zu Mittag, ehe es zum Freiluft-Museum ging. in zwei Gruppen besichtigten wir das interessante Gelände und zu guter Letzt in der Güglebener Scheune eine Kaffeetafel gab. Hier referierte unser Vorsitzende über die „Mission Inklusion - Die Zukunft beginnt mit Dir“.



Am **6. Juli** wurde auch in 2019 das traditionelle **Vereinsommerfest** in fröhlicher Runde begangen.

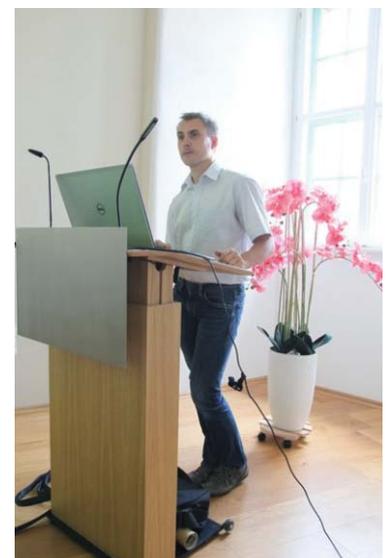


Dieses Mal wurden die Gäste nicht nur durch leckere kulinarische Beiträge und sommerliche Temperaturen verwöhnt, sondern konnten sich auch verzaubern lassen, vom großen Magier "Heiner aus Weimar".



"**Wenn der Alltag leiser wird**" – so lautete der Titel eines Vortrages über Hörstörungen, den die Helios-Klinik Blankenhain am **28. August** im Schloss der Lindenstadt anbot. Referent war ab 17 Uhr Frank Heinemann, HNO-Arzt aus dem Medizinischen Versorgungszentrum Weimar.

Einige Mitglieder des Ortsvereins Weimar e.V. nahmen an dieser interessanten Veranstaltung teil.





Am **23. November** 2019 wurde in Chemnitz der **Inklusionstag** im Kraftwerk e.V. ausgerichtet.

Einige Mitglieder unseres Ortsvereins Weimar e.V. nahmen die Einladung an und starteten beizeiten in Richtung Chemnitz.

Die Vorträge waren interessant und vielfältig

Prof. Dr. Oeken sprach über - Wie und warum kommt es zum CI?
 Maike Rankewitz-Schell sprach über Cochlear's Initiative "Ich will Hören!"
 Steffi Ramlow sprach über Folgen der Schwerhörigkeit und Neue Standards bei Hörgeräten



Der **Soziale Dienst** war im ganzen Jahr an vielen Orten in Thüringen präsent und führte umfangreiche Beratungsleistungen durch. Stellvertretend für die vielen Einsätze seien hier nur drei Beispiele in Wort und Bild genannt, um das vielfältige Engagement des **Sozialen Dienstes** zu würdigen.



Selbsthilfetag in Gera



Tag der Generationen in Apolda



Gesundheits- und Selbsthilfetag in Meiningen

Besuch des CI-Symposiums in Str. Wendel



Gruppenbild mit Harald Seidler und seiner Frau

Eine kleine Delegation - CI-Träger und solche, die es noch werden wollen - , besuchten das 13. Cochlea-Symposium in St. Wendel.

Es kamen hochkarätige Themen zur Sprache - „MRT und CI“ oder „Die Verzahnung in der Hörrehabilitation“ oder „Schwindel als mögliche Komplikation und dessen Vermeidung nach der CI-Operation“ ...

Daneben wurden an den Ständen der Technik-Hersteller viele Fragen gestellt und diese auch ausgiebig beantwortet.



unsere CI-Träger mit Dr. Langer im Gespräch

Eine Podiums-Diskussion mit allen CI-Herstellern war eines der guten Highlights!



Eine barrierefreie Führung durch St. Wendels Kunst sowie ein abendlicher Rundgang durch das schöne Städtchen gehörte ebenso dazu.



Wendelinusbasilika



Angebote des Ortsvereins Weimar e.V.



Qui Gong für Hörgeschädigte

Die Wurzeln des heutigen Qui Gong reichen bis weit in die Vergangenheit. Bereits im 4. Jahrhundert vor Christus beschreiben verschiedene chinesische Autoren „Übungen zur Lebenspflege“.

Die Übungen sind sozusagen „Energiearbeit“.

Anhänger des Qui Gong sehen darin eine Möglichkeit, Krankheiten abzuwehren und ein langes Leben zu erreichen. Unsere Übungen im OV Weimar sind aus Falun - Gong abgeleitet und basiert auf den drei Tugenden [Wahrhaftigkeit](#), [Barmherzigkeit](#) und [Nachsicht](#). Im DSB OV Weimar e.V. finden seit 11 Jahren wöchentlich wiederkehrende Qui Gong Veranstaltungen statt. Es nehmen regelmäßig 6 bis 10 Teilnehmer jeden Dienstag ab 15.30 Uhr teil. Sie dauern ungefähr 1 Stunde.

Die Veranstaltungen Qui Gong mit Herrn Ying wurden durch unsere Mitglieder auch 2019 gern angenommen.



Kreatives Malen für hörgeschädigte Menschen

Die Gruppe trifft seit einem reichlichen Jahr und malt mit Aquarell-Technik. Dafür, dass nach eigenen Aussagen "niemand" aus der Gruppe malen kann, sind die Ergebnisse beachtlich.



Sogar Malen im Freien wurde schon erlebt.

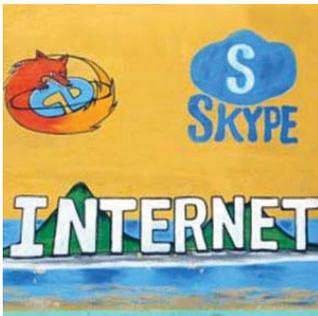




"**Gartentherapie für Hörgeschädigte** ist ein von einem Gartentherapeuten/in gesteuerter Prozess, der mit Hilfe von Therapieplänen vorbereitet, durchgeführt und evaluiert wird.

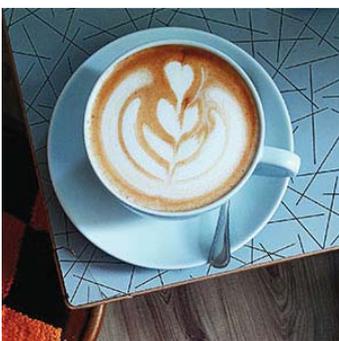
Durch den Einsatz von Pflanzen und gärtnerischen Tätigkeiten in Gartenräumen, mobilen Gärten ec., in Innen- und Außenbereichen, soll über die Aktivierung der sensomotorischen Bereiche des Gehirns, der Klient in seiner Ganzheit psychische und physische Heilung erfahren. Gartentherapie unterstützt sowohl die Regeneration als auch die medizinische, soziale und berufliche Rehabilitation und stellt einen wichtigen Aspekt in der Prävention dar".

(Quelle: Schmidt, Maren 2015)



Mit unseren **PC-Kursen** bieten wir den Mitgliedern und allen Interessierten die Möglichkeit, Wissen in Bezug auf PC-Technik, Kommunikationstechnik und Software zu erwerben bzw. zu erweitern. Vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen ist jeder gern gesehen.

Selbstverständlich findet der PC-Kurs barrierefrei statt. Für Mitglieder ist die Teilnahme kostenlos.



Des Weiteren gibt es unser **Café Inklusiv**, bei dem immer interessante Themen präsentiert werden- sei es als Vortrag oder als gemeinsame Diskussionsrunde.

Themen für Schwerhörige kommen naturgemäß nie zu kurz!



Eine neue Einrichtung ist unser **Gesprächskreis für Schwerhörige und deren Angehörige**. Hier können die Angehörigen ihre speziellen Fragen im Umgang mit ihren schwerhörigen Familienmitgliedern loswerden und erhalten eine umfassende Beantwortung.

Auch im Jahre 2019 wurden die Workshops der 4 CI-Hersteller besucht, um sich mit den neuesten Entwicklungen vertraut zu machen und auf die mitgebrachten Fragen der Betroffenen kompetente Antworten aus erster Hand zu erhalten. Nebenbei boten diese Workshops auch die beste Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen und sich mit anderen Betroffenen auszutauschen.




Auf Einladung der Firma Oticon Medical nahmen die Sprecherin der Selbst-

hilfegruppe "CI- und Hörgeräteträger", Frau Antje Noack und ihr Mann am CI-Berater Workshop in Hannover am 06.-07.07.2019 teil. Themen waren der mögliche Zusammenhang zwischen Hörverlust und Demenz, des Weiteren das BrainHearing-Konzept und dann wurde das neue Knochenleitungs-Gerät „Ponto 4“ vorgestellt.



MED-EL Auf Einladung der Firma Med-EL nahm die Sprecherin der Selbsthilfegruppe "CI- und Hörgeräteträger", Frau Antje Noack CI-Workshop in Rotenburg a.d. Fulda am 16.-17.08.2019 teil.

Hier wurden die SONNET 2 und das RONDO 2 vorgestellt, dazu die Vibrant Soundbridge und die neue Fernsteuerung für alle Med-EL - Geräte: der Audio-Link und der Audio-Key. Am nächsten Tag wurden das Knochenleitungs-Gerät Vibrant Bonebridge und der Samba gezeigt. Das Thema MRT nahm einen breiten Raum ein ...




Auf Einladung der Firma Cochlear nahm eine kleine Delegation am Workshop in Berlin am 11.10.2019 teil.

Nach einer gruppenspezifischen Kennenlernrunde wurde das neue, nur 3,9 mm dicke Implantat vorgestellt. Zum Weiteren wurden neue Beratungswege für zukünftige Patienten erläutert und danach gingen die praktischen Übungen zum Umgang mit dem Cochlear-Equipment an. Am Abend fand dann noch ein interessanter Erfahrungsaustausch statt.

Unsere Selbsthilfegruppen und Ortsvereine

In unserem Landesverband Thüringen und Sachsen-Anhalt in Mittelthüringen e.V. sind folgende Selbsthilfegruppen aktiv:

- Selbsthilfegruppe für Hörgeschädigte Arnstadt und Ilmkreis
- Selbsthilfegruppe für Hörgeschädigte im Berufsleben Erfurt und Umgebung
- Selbsthilfegruppe für Hörgeschädigte in Gera und Umgebung
- Selbsthilfegruppe für Hörgeschädigte in Jena und Umgebung
- Selbsthilfegruppe für Hörgeschädigte in Sömmerda und Umgebung
- Selbsthilfegruppe für Hörgeschädigte in Lutherstadt Wittenberg und Umgebung
- Selbsthilfegruppe für Hörgeschädigte in Halle/Saale und Umgebung
- Selbsthilfegruppe für Hörgeschädigte in Dessau und Umgebung

Unser Ortsverein Weimar e.V. hat folgende Selbsthilfegruppen in seine Reihen:

- Selbsthilfegruppe „CI- und Hörgeräteträger“
- Selbsthilfegruppe „Aktiv und gesund für Hörgeschädigte“
- Selbsthilfegruppe „Natur und heilen für Hörgeschädigte“
- Selbsthilfegruppe „Angehörige von Hörgeschädigten“
- Selbsthilfegruppe „Hörschädigungen Weimar“
- Selbsthilfegruppe „Hörgeschädigte Senioren“
- Selbsthilfegruppe „Tinnitus“
- **Neu:** Selbsthilfegruppe „Fotografie und digitale Medien“

Unsere Kooperationspartner



DSB
Hören · Verstehen · Engagieren

**Deutscher
Schwerhörigenbund
Ortsverein Weimar e. V.
Sozialer Dienst
für hörgeschädigte
Menschen in Thüringen**

**Wir sind für Sie da
und hören Ihnen zu!**

**Information und Beratung
Hausbesuche und Begleitung**
in allen Fragen, die im
Zusammenhang mit einer
Hörbehinderung stehen

Vorträge, Seminare, Training
in Selbsthilfegruppen, Schulen,
Institutionen, Einrichtungen
der Pflege und des Gesund-
heitswesens

Sprechen Sie uns an!

Unabhängige Beratung in Thüringen seit 2006



Zertifizierung seit 2017

Sozialer Dienst für Hörgeschädigte
in Thüringen

Bonhoefferstraße 24b

99427 Weimar

Telefon: 03643-422155

Telefax: 03643-422157

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Bertrun Ehrlich-Hofmann

Sylvia Karnitzschky

Stephanie Kühne-Grolle

Antje Noack

Träger: DSB Ortsverein Weimar e.V.





Interessenverband und Beratungsstelle für Schwerhörige, Ertaubte, Tinnitusbetroffene und Cochlea-Implantatträger in Thüringen und Sachsen-Anhalt

Unsere beiden Webseiten haben seit Anfang September 2019 ein komplett neues Layout. Uwe Noack nahm sich der Aufgabe an, für beide Internetpräsentationen ein Layout zu schaffen, welches gleichermaßen auf PC's als auch auf Tablets und auf Smartphones dargestellt werden kann.



Interessenverband und Beratungsstelle für Schwerhörige, Ertaubte, Tinnitusbetroffene und Cochlea-Implantatträger in Thüringen



Bild von Gerd Altmann auf Pixabay